

*Herr, bei dir ist
die Quelle des Lebens
und in deinem Lichte
sehen wir das Licht.
Psalm 36,10*

Hauszeitung



Foto: Ruth Rudolph / www.pixelio.de

Rückblick: Oktoberfest im SeniorenHaus Immaculata
Seite 3 bis 4

Deckel sammeln gegen Polio Seite 8 bis 9

November - Dezember
2017

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,



das Jahr geht schon wieder zu Ende. Mit leichtem Erschrecken stelle ich fest, dass ich gerade die letzte Hauszeitung für das Jahr 2017 am vorbereiten bin und der Winter schon fast vor der Tür steht. Auch das Wetter zeigt uns ja schon, dass der Sommer definitiv vergangen ist. Warme Kleidung ist angesagt und den Regenschirm sollte man besser auch nicht vergessen.

Unser Oktoberfest liegt schon wieder einige Wochen zurück. Trotzdem möchte ich Ihnen die Bilder davon nicht vorenthalten.

Es wurde getanzt und geschunkelt, Bier getrunken und Brezeln gegessen und zu alten Schlagern laut mitgesungen.

Die nächsten größeren Feierlichkeiten in unserer Einrichtung werden schon die Advents- und Weihnachtsfeiern sein, die wir auch in diesem Jahr von unseren Auszubildenden vorbereiten und organisieren lassen möchten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Start im neuen Jahr und viel Gesundheit im Jahr 2018.

Liebe Grüße

Stephanie Gläser
Hausleitung



Rückblick: O' zapft is!

Am 11. Oktober feierten die Bewohnerinnen und Bewohner in unserem bayrisch dekorierten Nachbarschaftscafé in großer Runde ihr Oktoberfest. Zu zünftiger Musik wurde gesungen und geschunkelt und auch mal ein Liedchen a cappella angestimmt.

Unsere Bewohner aus dem Betreuten Wohnen verbreiteten wie immer unterstützend gute Laune und sorgten mit für ein Gelingen. Mit original bayrischen Würstchen und Brezeln sowie Sekt, Bier und Erfrischungen fand das Fest seinen Höhepunkt.

Text: Hans Meiser





Hefezupfbrot mit Zimtucker

Zutaten:

500 g und etwas Weizenmehl
50 g + 150 g Zucker
1 Pk. Vanillezucker
1 Pk. Trockenhefe (7g)
150 ml Milch
½ TL Salz
50 g + etwas + 100 g weiche Butter
2 Eier (Gr. M)
2 TL gem. Zimt

Zubereitung:

500 g Mehl, 50 g Zucker, Vanillezucker, Hefe und ½ TL Salz mischen. Milch erwärmen, 50 g Butter darin schmelzen. Mit Eiern zur Mehlmischung geben und mit den Knethaken des Rührgerätes ca. 8 Minuten zu einem glatten Teig verkneten. Zugedeckt an einem warmen Ort ca. 1 Stunde gehen lassen.



Kastenform (ca. 1 ¾ l Inhalt; ca. 30 cm lang) fetten. 150 g Zucker und Zimt mischen. Teig kurz durchkneten und auf der leicht bemehlten Arbeitsfläche (ca. 40x40 cm) ausrollen. Mit 100 g Butter bestreichen und mit dem Zimtucker bestreuen. Teig in Quadrate (ca. 8x8 cm) schneiden.

Je 5-6 Teigquadrate aufeinanderstapeln, senkrecht in die Form setzen. Vorgang wiederholen, bis alle Quadrate in der Form stecken. Zugedeckt an einem warmen Ort ca. 30 Minuten gehen lassen.

Brot im vorgheizten Backofen (E-Herd: 175°C/Umluft: 150°C/Gas: s. Hersteller) 30 – 40 Minuten backen. Herausnehmen, ca. 30 Minuten in der Form ruhen lassen. Dann vorsichtig stürzen, auskühlen lassen und anrichten. Schmeckt lauwarm eigentlich am Besten.

Rückblick in Bildern: Liederkreis der kath. Frauen Deutschland





Vollstationäre Pflege

- Das Wohnen und Leben in unserem Haus für Sie als Bewohnerin und Bewohner sind von Ihren eigenen Möglichkeiten und Fähigkeiten bestimmt.
- Die individuell geplante Betreuung, Begleitung und Pflege zielt darauf ab, Ihre Selbständigkeit und Eigenbestimmung so lange wie möglich zu erhalten.
- Der Unterstützungsbedarf wird gemeinsam mit Ihnen und gegebenenfalls Ihren Angehörigen ermittelt.

SeniorenHaus Immaculata, Pastor-Erhard-Bauer-Str. 4, 66589 Merchweiler-Wemmetsweiler
Tel. 06825/95 971-0 www.seniorenhaus-immaculata.de info@seniorenhaus-immaculata.de

*Lassen Sie sich bei einer Hausbesichtigung überzeugen.
Wir beraten Sie gerne.*

Deckel sammeln gegen Polio – 500 Deckel für 1 Leben ohne Kinderlähmung

Die Idee hinter dem Deckel-Projekt ist einfach.

Durch das Sammeln von Kunststoffdeckeln z. B. von Wasserflaschen und dem anschließenden Verkaufserlös wird das Programm „End Polio Now“ des Vereins „Deckel drauf e. V.“ unterstützt.

Jeder kann helfen!

Sammeln Sie Kunststoffdeckel von

- Ein- und Mehrwegflaschen
- Getränkekartons oder auch
- das gelbe Überraschungsei

bringen Sie diese zu einer der Abgabestellen.

Alle Informationen sowie Adressen der Abgabestellen finden Sie auf der Internetseite des Vereins: www.deckel-gegen-polio.de.

Unsere Mitarbeiterin Cicek Guilpan hat uns dieses Projekt nähergebracht und so hat nun auch das SeniorenHaus Immaculata die letzten Monate fleißig beim Sammeln mitgemacht und fast 6000 Deckel gesammelt.

Text: Carmen Thomas

Foto: Annika Hahn



Deckel gegen Polio

Die Kinderlähmung, auch Poliomyelitis - kurz Polio, ist eine hoch ansteckende Krankheit, an der vor allem Kleinkinder, aber auch Erwachsene, erkranken. Das Virus verursacht Lähmungserscheinungen und Invalidisierungen, die Infektion kann auch Spätfolgen haben oder tödlich verlaufen. Polio ist unheilbar - aber mit einer Impfung kann ein lebenslanger Schutz vor Polio erreicht werden.

Sammeln Sie Deckel und Helfen Sie im Kampf gegen Polio!

Kunststoffverschlüsse („Deckel“) bestehen aus Polyethylen (HDPE) oder Polypropylen (PP) - hochwertigen, recyclingfähigen Materialien. Wir sammeln die Getränkedeckel aus Kunststoff - um mit den Erlösen weltweit Impfaktionen gegen Kinderlähmung mitzufinanzieren.

- **Welche Deckel sollen gesammelt werden?**

Bitte sammeln Sie nur Kunststoffdeckel und -verschlüsse von Getränkeflaschen und Getränkekartons (z. B. Erfrischungsgetränke, Saft- und Milchkartons).

- **Kann ich Pfandflaschen ohne Deckel abgeben?**

Ja, selbstverständlich. Egal, ob Einweg- oder Mehrwegflaschen - bei der Rückgabe ist der Flaschenkörper mit dem darauf befindlichen Pfandzeichen entscheidend.

- **Wo kann ich die Deckel hinbringen?**

Bitte bringen Sie Ihre Kunststoffdeckel von Getränkeflaschen zu einer Abgabestelle. Alle aktuellen Abgabestellen können Sie auf unserer Homepage abfragen.

- **Wieso reichen 500 Deckel für eine Impfung?**

Ein einzelner Deckel wiegt rund 2 Gramm, 500 Deckel ergeben etwa 1 kg Material, der Erlös deckt die Kosten einer Impfung gegen Polio.

Unterstützung

Sameln Sie Deckel! Begeistern Sie Mitmenschen für die Sammlung!
Bankverbindung für Spenden - IBAN: DE54 76020070 0024116298

Kontakt Deckel drauf e.V. - www.deckel-drauf-ev.de - post@deckel-drauf-ev.de

Bauernregeln

Sitzt im November noch das Laub, wird der Winter hart, das glaub.

November hell und klar, ist nicht übel für's nächste Jahr.



Im November Mist fahren, soll das Feld vor Mäusen bewahren.

Die Erde muss ihr Betttuch haben, soll sie der Winterschlaf laben.



Dezember ohne Schnee tut erst im Märzen weh.

Donnert's im Dezember gar, folgt viel Wind im nächsten Jahr.

**Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag
wünschen wir allen Jubilaren von November und Dezember**

04.11. Brundhilde Grewenig

21.12. Gertrud Born-Kopp

07.11. Adolf Nargang

23.12. Gertrud Stäcker

09.12. Helga Grewenig

20.12. Marta Kirsch



***Viel Glück, Gesundheit und
Gottes Segen!***



Kurzzeitpflege

- Die Kurzzeitpflege ist eine zeitliche begrenzte Hilfe rund um die Uhr. Diese Leistung der Pflegekasse wird für max. 4 Wochen pro Kalenderjahr Menschen gewährt, die bereits im Rahmen der Pflegeversicherung eingestuft sind.
- Sie dient Ihnen als Kurzzeitpflegegast, z. B. zur Rehabilitation nach schwerer Krankheit und nach einem Krankenhausaufenthalt als Überleitungspflege, die die Rückkehr in die eigene Häuslichkeit vorzubereiten hilft.
- Sie unterstützt und entlastet Sie als pflegende Angehörige im Falle der Verhinderung durch Krankheit, zur Ermöglichung von Urlaubszeiten oder familiärer Verpflichtungen.

SeniorenHaus Immaculata, Pastor-Erhard-Bauer-Str. 4, 66589 Merchweiler-Wemmetsweiler
Tel. 06825/95971-0 www.seniorenhaus-immaculata.de info@seniorenhaus-immaculata.de

*Lassen Sie sich bei einer Hausbesichtigung überzeugen.
Wir beraten Sie gerne.*

Rückblick in Bildern: Gemeinsames Frühstück



Das Alte Jahr von Anni Franke

*Es geht das alte Jahr dahin,
mit Kummer, Leid und Sorgen.*

*Es war nur wenig Gutes drin,
doch immer kam ein neuer Morgen.
Und immer bracht er Hoffnung mit.
Bis dass der Mensch hat eingesehen,
es ist nicht immer alles schön.*

*Das kann auch so nicht sein,
es gibt nicht immer Sonnenschein.
Der Mensch lebt nicht vom Glück allein.
Das Schicksal bringt dir dann und wann,
auch ein paar Sorgen in die Zeit.
Damit dein Glück nicht untergeht
Muss es im Leben wohl so sein.*



Bilderrätsel: Weihnachten
Welches Motiv gibt es nicht 4 mal?



Weihnachtsgebäck

| | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| R | X | K | U | H | G | N | O | P | A | W | G | U | X |
| P | L | E | B | K | U | C | H | E | N | O | P | G | A |
| H | I | L | D | A | B | R | Ö | T | C | H | E | N | Z |
| C | X | C | R | E | P | S | O | B | E | U | V | A | I |
| I | S | A | O | S | L | P | M | I | J | N | E | B | M |
| U | V | N | I | P | K | E | P | N | A | V | M | I | T |
| H | A | O | A | R | L | K | L | W | M | B | A | V | S |
| B | N | W | E | I | E | U | Q | S | F | N | K | O | T |
| R | I | V | S | T | O | L | L | E | N | L | R | Y | E |
| X | L | U | O | Z | X | A | X | A | L | E | O | D | R |
| G | L | E | L | G | Y | T | H | I | N | U | N | T | N |
| O | E | L | Y | E | U | I | S | G | E | S | E | U | E |
| E | K | N | E | B | B | U | U | Z | M | I | N | L | F |
| Y | I | P | A | Ä | P | S | C | E | L | Y | C | E | N |
| E | P | M | I | C | N | Z | G | I | X | L | S | E | Z |
| R | F | E | E | K | E | Y | E | N | R | U | T | N | E |
| L | E | A | G | L | H | E | I | D | E | S | A | N | D |
| S | R | H | Z | I | M | T | W | A | F | F | E | L | N |
| E | L | T | K | W | E | O | B | I | S | X | P | M | H |

Finden Sie folgende Erntedankprodukte:

LEBKUCHEN, ZIMTSTERNE, SPEKULATIUS, VANILLEKIPFERL, STOLLEN,
HEIDESAND, MAKRONEN, SPRITZGEBÄCK, HILDABRÖTCHEN,
ZIMTWAFFELN

Die Begriffe können waagrecht oder senkrecht stehen!

Weihnachtsquiz

Wie fit sind Sie in Sachen Weihnachten?

1. Welche Gaben bereiteten die Heiligen Drei Könige dem Christuskind an der Krippe?

- A) Diamanten, Silber, Smaragde
- B) Gold, Weihrauch, Myrrhe
- C) Wein, Gebäck, Nüsse

Gut, das war zu leicht. Aber kennen Sie auch die folgenden Antworten?

2. Welches ist das älteste deutsche Weihnachtslied?

- A) O du fröhliche
- B) Herbei, o ihr Gläubigen
- C) Nun sei uns willkommen, Herr Christ

3. Wer feiert am 24. Dezember Namenstag

- A) Josef und Maria
- B) Adam und Eva
- C) Noah und Magdalena

4. Urlaub auf den Weihnachtsinseln? Wo lassen sich diese denn finden?

- A) Im Pazifik
- B) Im Indischen Ozean
- C) Im Atlantik

5. Wie heißt der dritte Sonntag in der Adventszeit?

- A) Weißer Sonntag
- B) Verkaufsoffener Sonntag
- C) Silberner Sonntag

6. Wer gilt als „Erfinder“ des Christkinds?

- A) Martin Luther
- B) Karl der Große
- C) Papst Leo XIII.

Lösung:
1) B; 2) C; 3) B; 4) B; 5) C; 6) A

Nun singet und seid froh...

1. Adventssonntag
Basilika St. Johann
Saarbrücken



03.12.2017
16 Uhr

**Sing
mit
und
hör zu**

Benefizkonzert

- ★ Gemeinsames Singen beliebter Adventslieder
- ★ Basilikakantor Bernhard Leonardy an der Orgel
- ★ Adventliche Texte gelesen von Joachim Weyand

Der Eintritt ist frei

Veranstalter: Förderverein für Palliativmedizin
am CaritasKlinikum Saarbrücken St. Theresia e.V.

Aktuelle Termine

- 03.11. Rosenkranz
- 08.11. Frühstücksbuffet
- 10.11. Hl. Messe für verstorbene Bewohner
- 17.11. Rosenkranz
- 17.11. Elisabethenkaffee ab 15.00 Uhr
- 19.11. ev. Abendmahl mit Frau Loster
- 24.11. Wortgottesdienst mit Kommunion um 16.00 Uhr
- 26.11. Weihnachtsmarkt ab 16.00 Uhr

- 01.12. Rosenkranz
- 06.12. Der Nikolaus kommt ab 17.00 Uhr
- 08.12. Rosenkranz
- 15.12. Hl. Messe um 16.00 Uhr
- 15.12. Weihnachtsfeier für die Bewohnerinnen und Bewohner
- 16.12. Liederkreis kfd um 16.00 Uhr
- 22.12. Rosenkranz

Jeden 1. Mittwoch im Monat Frühstücksbuffet für unsere Bewohner im Nachbarschaftscafé

Jeden 1. Montag im Monat Besuch der Kindergartenkinder

Jeden 2. Montag im Monat Malen mit Mitgliedern des Vereins für Freizeitkunst

Alle weiteren Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen in der Einrichtung.

Änderungen vorbehalten!



Foto: Saskia Winkelmann

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Wir sollen nicht trauern,
dass wir die Toten verloren haben,
sondern dankbar dafür sein, dass wir sie gehabt haben,
ja auch jetzt noch besitzen:
denn wer heimkehrt zum Herrn, bleibt in der Gemeinschaft
der Gottesfamilie und ist nur vorausgegangen.

Hieronymus (347-420)



Er sprach zu mir: Halt dich an mich, es soll dir jetzt gelingen;
ich geb' mich selber ganz für dich, da will ich für dich ringen;
denn ich bin dein und du bist mein,
und wo ich bleibe, da sollst du sein;
uns soll der Tod nicht scheiden.

Martin Luther

Rhönweg 6
66113 Saarbrücken

Telefon:
0681/5 88 05-0

Internet:
www.cts-mbh.de

- **Impressum**
- **Herausgeber**

SeniorenHaus
Immaculata

Pastor-Erhard-Bauer-Str. 4
66589 Merchweiler-Wemmetsweiler

Telefon:
06825/ 95 971-0

Telefax:
06825/ 95 971-142

Internet:
www.seniorenhaus-immaculata.de

Verantwortlich:

Hausleiterin
Stephanie Gläser

Redaktion & Layout:
Sabrina Elgass

Vom Himmel in die tiefsten Klüfte
Ein milder Stern hernieder lacht;
Es brennt der Baum, ein süß' Gedüfte
Durchschwimmt träumerisch die Lüfte,
Und kerzenhelle wird die Nacht.

Mir ist das Herz so froh erschrocken,
Das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken
Mich lieblich heimatlich verlocken
In märchenstille Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich wieder,
Anbetend, staunend muss ich stehn;
Es sinkt auf meine Augenlider
Ein goldner Kindertraum hernieder,
Ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.

Theodor Storm

